

Association Suisse de Geographie

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **44 (1989)**

Heft 4: **Die Zukunft unseres Lebensraumes**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Berichte

ASSOCIATION SUISSE DE GEOGRAPHIE - ASG

Mitteilungen

zusammengestellt von Francis Rossé

Neugeschaffener Informationsdienst

Die ASG möchte wesentlich zu einer Verbesserung der Information unter den Schweizer Geographen und Geographinnen beitragen. Zu diesem Zweck wurde im ASG-Ausschuss die Funktion eines Informationsbeauftragten geschaffen. Francis Rossé, Assistent an der Universität Basel, ist mit der Durchführung dieser Informationstätigkeit beauftragt worden. Informationen von gesamtschweizerischem Interesse sollen zentral gesammelt und in der GH publiziert werden. Senden Sie zu diesem Zweck Ihre Mitteilungen wie Informationen über Tagungen, Seminare, Kongresse und Neuerscheinungen möglichst frühzeitig an: Francis Rossé, Geogr. Institut der Universität Basel, Klingelbergstr. 16, 4056 Basel.

Vortragszyklus der Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft Basel

Der Vortragszyklus 1989/90 der GEG Basel steht unter dem Rahmenthema Verkehr (Referenten: B.Gardi, G.Stäblein, G. Schlee, R.Monheim, W.Schiefenhövel, K. Aerni, H.U.Sulser, Ch.Haefliger, N. Stephenson). Neben den Veranstaltungen zum Thema Verkehr ist auch je ein Vortrag über die Wirtschaft Japans (P.Meusbürger) und die Volksarchitektur in Rumänien (M.Gschwend) vorgesehen. Es sind insgesamt elf Vorträge geplant. Die Vorträge beginnen um 18.15 h in der Aula der Museen an der Augustinergasse in Basel. Vortragsprospekte können angefordert werden bei: Geogr.-Ethnolog. Gesellschaft, Schaublinstr. 101, 4059 Basel.

Journal of Wine Research

The Institute of Masters of Wine, Grossbritannien, plant die Herausgabe einer Zeitschrift über Weinbau und über das ganze wissenschaftliche Umfeld, das mit der Thematik Wein verbunden ist. Zu

diesem Zweck werden auch Schweizer Geographen als Mitarbeiter gesucht. Kontaktadresse: Dr. Tim Unwin, Department of Geography, Royal Holloway and Bedford New College, University of London, Egham Hill, Egham, Surrey, TW20 OEX, UK.

GEOGRAPHIE AN DER HOCHSCHULE ST.GALLEN

Auch die Geographie hat sich der in den letzten fünf Jahren stark steigenden Nachfrage nach dem Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften an der HSG stellen müssen. Die Vorlesungen in der Grundstufe werden teilweise doppelt, die Übungen in bis zu acht Gruppen geführt. Die Mitwirkung der Geographie in den Wahlblöcken Umweltoekonomie und Raumordnungspolitik der Volkswirtschaftlichen Abteilung und die speziell für den Handelslehrer angebotene Wirtschaftsgeographie auf der Oberstufe haben sich bewährt. Die Doktorandenseminare in Wirtschaftsgeographie, zentriert auf Themen der Agglomeration und der Ländlichen Entwicklung, erfreuen sich eines wachen Interesses. Die Konsequenz dieser Entwicklung war eine Verstärkung im personellen Bereich. Für den Lehrbetrieb arbeiten teilzeitlich sechs Lehrbeauftragte und ein Dozent mit halber Lehrverpflichtung. Der Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie ist 1987 wieder auf ein volles Ordinariat aufgestockt worden. Als erfreuliches Novum konnte auf das Frühjahr 1989 die erstmalige Habilitation eines Geographen an der HSG durchgezogen werden. Dr. Martin Boesch erhielt die Venia Legendi als Privatdozent in Theoretischer und Angewandter Wirtschafts- und Sozialgeographie. In der Forschungsstelle für Wirtschaftsgeographie und Raumplanung, geleitet